

NEGATIEF

Mai - Juni - Juli 2016

www.negatief.de

**ASTARI NITE
STEINKIND
DAS ICH
ALPHAMAY
ME THE TIGER
NOVA-SPES
WINTERHART**





www.nerodom.de

Orkus!

TANZRITUAL FESTIVAL

27.08. & 28.08.2016

Diary of Dreams

Das Ich

LORD OF THE LOST

SARA NOXX

[SITD.]

REX

Kontrast - NamNamBulu - Parade Ground
Chemical Sweet Kid - Pokemon Reaktor - Intent:Outtake
Dr.Geek and the Freakshow - G.O.D.T.

Vorverkauf Deutschlandweit an allen Ticket Regional Vorverkaufstellen oder online im Tanzritual Festival
Ticket Shop auf unserer Webseite. Telefonisch über die Ticket Regional Hotline: 0651 9790777

ERLEBNISORT - LANDSWEILER REDEN



www.tanzritual-festival.de



DANSE MACABRE

auf dem Wave-Gotik-Treffen



Wie jedes Jahr sind die Bands von Danse Macabre wesentlicher Bestandteil des wichtigsten, weltweiten Szenetreffens in Leipzig. Zum 25-jährigen Jubiläum präsentiert die Dunkelschmiede Bands von Goth Rock bis modernem Elektro und gratuliert dem WGT.

Tragic Black

Blasphemischer Gothrock aus der Mormonenhochburg Salt Lake City. Es gibt wenige Gegensätze die mehr dunkle Leidenschaft entfachen können. Aus diesem Gegensatz beziehen die Gothics mit visuellem Ikonenanspruch ihre Inspiration.

Biomechanik

Viele Jahre Erfahrung in elektronischer Musik, als Band Mitglied sowie als Produzent verbindet Christer Hermoddson mit seinen Erfahrungen die er mit Bands wie S.P.O.C.K und Sista Mannen På Jorden machte.

Kyoll

Marlene Dietrich meets Mittelalter Endzeit und Steampunk. Lyrisch, virtuos und bombastisch tanzt das riesige Ensemble auf dem Vulkan der Apokalypse entgegen.

Blitzmaschine

Unter dem Slogan "EBM für die Mittelschicht" mit den Debüts "Liebe auf den ersten Blick" und dem fulminanten Album "Faustrecht" an den Start gingen, konnte wohl niemand ahnen, wie rasant BLITZMASCHINE sich als Szenetipp einen Namen machen würde

Kuroshio

Aus der finnischen Punk Elektroformation Kuroshio Current hervorgegangen, zelebriert die Band um den Sänger aQj eine Mischung aus Psy-Trance und Electro Industrial und garniert sie mit finnischem Humor irgendwo zwischen Horrorgenre und 70er Jahre SciFi

Das Ich

Die deutsche Gothicband gilt als Begründer ein ganzen Genres deutschsprachiger Bands. Seit vielen Jahren touren Stefan und Bruno um die Welt und führen den Rekord der WGT Auftritte an. Kein Wunder: Der erste Gastauftritt bei dem Leipziger Szenetreffen war das zweite seiner Art, kurz nachdem die Mauer gefallen war.

Christ versus Warhol

Deathrock/Batcave im Stile der frühen Siouxsie and the Banshees aus den Vereinigten Staaten. Die Band entstand im Umkreis der Band Faith and the Muse, Scarlet's Remains, The Deadly Ensemble und Mephisto Walz



Impressum:
NEGAtief Verlag
B.Kramm
www.negatief.de
An der Wublitz 27
14542 Werder
Tel.:0152 53536207

JEDEN ERSTEN SAMSTAG IM MONAT

**SUPER
SCHWARZES
MANNHEIM**

»» WIR SIND DIE MACHT DER NACHT ««

WWW.HELTER-SKELTER.DE



ASTARI NITE

Sehnsuchtsort Mond und Leipzig

Nachdem das erste Album der Wavehoffnung Astari Nite „Stereowaltz“ mit seinem träumerischen Retrosound die Szene verückte und sofort ein Booking für das renommierte Wave Gotik Treffen 2015 nach sich zog, legte die Band um den charismatischen Sänger Mychael eine Pause ein, um endlich die neu gesammelten Inspirationen auf die Festplatte zu bannen. Resultat: Die perfekte Symbiose aus dem Gestern und dem Heute melancholisch treibender Songträumereien. Wir verlieren uns im Gespräch zwischen Mychaels Sehnsuchtsorten - dem Mond und der Stadt Leipzig.

Was hat sich seit Eurem legendären Wave Gotik Treffen Auftritt getan?

Mychael: Die nächste Show war ein wundervoller Auftritt mit den Psychedelic Furs. Unmittelbar danach haben wir dann mit der Recordingssession für Until The End Of The Moon begonnen.

Was mich zu Euren wirklichen Einflüssen für dieses Album bringt. Welche sind das?

Mein neues Hundewelpen Frankenstein, die Zeit mit meinem kleinen Neffen hat mich aus dieser düsteren und negativen Grundstimmung in die Realität zurückgeholt. Die Unschuld und die Freude sind sicher auch ein wesentlicher Motor der neuen Tracks. Meine allgemeinen Einflüsse und Wurzeln sind natürlich der Postpunk und das New-wave Genre.

Was macht den Mond zu Eurem Sehnsuchtsort?

Der Satz "Until the End of the Moon" ist für mich eine Art Erinnerungsstütze, was Liebe wirklich bedeutet. Die Distanz zum wirklichen Objekt und die Verbindung mit dem romantischen Moment, was der Mond für mich bedeutet.

Euer neuer Gitarrist Howard Melnyk hat einen riesigen Einfluss auf das neue Album. Erzählt doch mal, wie Du zu Astari Nite gefunden hast?

Howard: Ich hab mich sehr behutsam eingebracht, da ich Astari Nite ja auch schon eine Weile kannte. Ich hab geholfen die Songs auszuarbeiten und zu strukturieren. Hab die richtigen Tools, Instrumente und Mikrophone ausgewählt. Gemeinsam beim Jammen sind Songs entstanden wie Always Like Yesterday oder auch Non Disclosure. Fingertips, Engagement Ceremony, Joyful wish sind auch gemeinsam entstanden.

Mychael: Obwohl unser Publikum diese Songs noch nicht kannte, kamen sie beim Wave Gotik Treffen in der Moritzbastei besonders gut an.

Howard: Until the End Of The Moon dagegen war ein älterer Song, dessen Grundidee Monch eingebracht hatte. Mychael hat dann auch immer wieder gebeten, einen bestimmten Vibe einzubringen, damit er das gesanglich besser nutzen konnte. Das Album wirkt so viel persönlicher.



Mychael: Howard und ich kennen uns schon länger. Ich hatte ihn öfter mit seiner Band Fashion Easster gesehen. Seine Art Songs zu schreiben, hat mich schon damals gefesselt. Wie er Suede oder Pulp mit all den anderen Wave Einflüssen verbunden hat. Die Zusammenarbeit begann mit Howards Vorschlag, unser neues Album zu produzieren. Daraus wurde dann mehr.

Was sind die Hintergründe? Gibt es ein paar wesentliche Motive?

Mychael: Ich wollte diesesmal mehr von mir einbringen. Das hat viel mit Selbstsicherheit zu tun, die man sich erarbeitet. Dadurch wurde es auch organischer. Es handelt viel von Freude, Trauer, Wut, Schmerz auf einer persönlichen Ebene. Es gab aber auch ein Gespräch auf dem Wave Gotik Treffen mit meinem Labelboss Bruno Kramm, der mir die Augen für politische Themen geöffnet hat. Musik ist immer auch politisch. Auch sind die Dinge in Europa so gänzlich anders als man es uns hier über die Medien verkauft. Imaginary World handelt davon.

Howard: Leipzig hat mich unglaublich inspiriert. Auch die Intensität, wie die Gäste des WGTs ihre Musik leben. Etwas, was es so in den USA nicht gibt.

Mychael: Die Loyalität der Fans, die Freundlichkeit und die ganze Friedfertigkeit der Szene. Imaginary World entstand dann wesentlich unter den Eindrücken des Paris Attentats, das plötzlich durch unseren Europa Besuch viel näher rückte.

Was ist der Song mit dem man in die Welt von Until the end of the moon eintreten kann?

Mychael: Schon der Opener Engagement Ceremony, unsere aktuelle Onlinesingle. Das ist wie eingefrorene Zeit. Aber auch Joyful Wish auf dem Keyla mit mir performt.

Wird es noch mehr Videoclips geben?

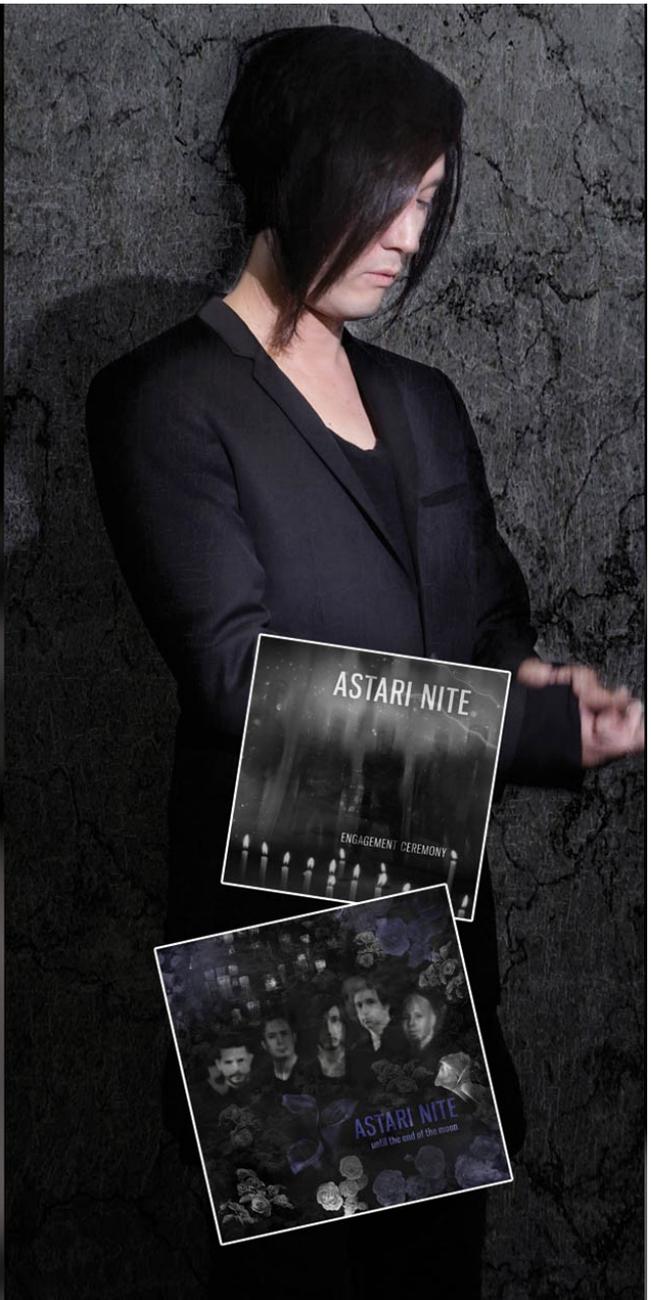
Aber natürlich. Wir sind jetzt zuerst einmal auf Ostküstentournee und werden dann gleich ein Video für Engagement Ceremony drehen und dann noch zwei, drei weitere Clips.

Wir hatten schon über Leipzig gesprochen. Wie ist die Szene momentan in Florida?

Howard: Ich muss trotzdem noch einmal eine Lanze für Leipzig brechen. Diese 24/7 Szene, die alle Lebensbereiche umfasst, dieses so unglaublich tolle Styling, die Art wie sie intensiv Musik hören, wie sie miteinander umgehen. In den USA findet vielleicht alle paar Monate ein Event statt, dadurch bleibt das immer an der Oberfläche und konzentriert sich dann auf ein paar Szenehits. Die gigantische Vielfalt aller Stile bis zu heftigstem Industrial hat mich sogar inspiriert, auch diese Elemente ins neue Album einfließen zu lassen.

Zukunftspläne?

Mychael: Wir arbeiten schon wieder an neuen Songs. Eigentlich schon wieder ein ganzes Album. Natürlich wollen wir zurück nach Europa.



JEDEN DRITTEN SAMSTAG IM MONAT

SUPER SCHWARZES FREIBURG

>>> WIR SIND DIE MACHT DER NACHT <<<

WWW.HELTER-SKELTER.DE



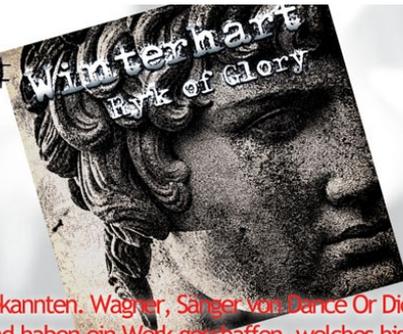


www.Darkstore.de

Whenever Leipzig turns dark,
we'll be there.

Watch out for Darkstore
at AGRA Market Hall.

WINTERHART



Teutonische Phantasten

Die gestandenen Westberliner und Mauerkinder sind bei Leibe keine Unbekannten. Wagner, Sänger von Dance Or Die und Falgalas liessen sich von Neo Folk und Martial Industrial inspirieren und haben ein Werk geschaffen, welches historische Themen, wie Krieg und Vertreibung, sowie den Aufstieg und Untergang der großen Hochkulturen behandelt.

Die Mitglieder von Winterhart kennt man sonst eher von Dance or Die. Warum habt ihr dieses Album nicht unter Eurem alten Bandnamen realisiert?

Gary: Das ist ganz einfach! DOD sind Anjo und Ich. Falgalas hat seine eigene Musik komponiert und suchte jemanden für Text und Gesang. Da ich von Anfang an begeistert war, haben wir uns für ein neues Projekt entschieden. Der Name „Winterhart“ war auch schon klar, weil ich mich neben der Musik auch für das Gärtnern begeistere.

Ist Dance or Die jetzt erst einmal in der Mottenkiste und Winterhart der Schwerpunkt Eures musikalischen Wirkens?

Gary: Klar liegt Dance or Die im Moment ein wenig auf Eis. Damit keine frostigen Zeiten auf uns zukommen, wollten wir einfach winterhart werden. DOD ist mein Lebenswerk und gehört nicht in die Mottenkiste. lautstarken 'Hell-O-Matic' geantwortet wird. Das ist der Stoff, aus dem Legenden gemacht werden.

Ryk of Glory - Welche Epoche meint ihr damit?

Ryk of Glory ist jeder Epoche zugeordnet. Ob Maya oder Rom, irgendwie ist jede Zivilisation dazu bestimmt sich selber zu zerstören. Krieg und Vertreibung - Aufstieg und Untergang der großen Hochkulturen.

Würdet ihr aus Eurem geschichtlichen Fokus heraus eine Schlussfolgerung für die heutige Zivilisation anstellen?

Gary: Wenn Du am Montag die Nachrichten siehst, werden die Prophezeiungen des Nostradamus, des Irtmaier oder der Offenbarung lebendig.

Der Name enthält ja schon all die Negation des Winters. Beginnt für Euch jetzt eine herrliche Jahreszeit oder gewinnt ihr dem Winter mehr ab?

Gary: Winterhart sind wie eine Scheinbeere. Erst blüht sie weiß im Frühling und bekommt im Sommer rote Beeren, die auch im kalten Winter erfreuen. Ich würde mal behaupten, dass wir in jeder Jahreszeit passen.

Wie kam es zur Coverversion des Joy Division Klassikers?

Gary: Falgalas und Ich wollten unbedingt Joy Division covern. Besonders „Atmosphere“ war in meiner Vergangenheit ein Schlüsselerlebnis. 1982 war ich mit meinem Hund auf Föhr im Wattenmeer. Ich hatte den Song gerade auf dem Walkman gehört, als mein Hund mächtig nervös wurde und zurück an Land wollte. Gott sei Dank, denn die Flut kam und wir wären da einfach mal ersoffen. Die frühen Achtziger waren für uns Positive Punk, Haartack, Crimper, Batdance, das Linientreu und preiswerte London Trips. Da waren wir von Anfang an dabei.

Wie kann man sich Winterhart live vorstellen - Wie viele Bandmitglieder sind auf der Bühne?

Gary: Zur Zeit sind wir vier Musiker. Neben Falgalas und mir, sind noch Peter Bergh (Adivarius) an den Pauken und Chris L. (Agonoize) an den Keys und E Drums.



STEINKIND

Steinkind, die Leipziger Rabauken Phil und Sándor haben aus der Achtebahnfahrt der Aufmerksamkeitsökonomie von heute ihre eigenen Schlüsse gezogen und konzentrieren sich auf das jeweilige Etappenziel: Gute Songs schreiben und dann direkt veröffentlichen, anstatt Monatelang am Füllmaterial eines Longplayers zu schuftern. So gibt es jetzt Steinkindkonzentrat und kürzere Schaffenspausen.

Bei Euch war es ja eine Weile Funkstille. Leben neu sortiert? Neue Ziele? Neue Aufgaben? Neue Mitglieder?

Sándor: Na sagen wir's so, wir funken jetzt wieder etwas verdichteter. Es ist schlimm, dass man immer unter den Verdacht Funkstille gerät wenn man nicht jedes Jahr ein Album mit überflüssigen, gleich klingenden Titeln veröffentlicht.

Phil: Das Leben verlangt ja eh täglich neues Sortieren, davon sind wir auch nicht befreit. Wer Langweile kennt, ist zu beneiden, oder auch nicht, kein Plan. Die Ziele haben sich eigentlich kaum verändert. Als Mensch und als Band in Würde zu überleben. Als Band eigentlich kaum zu schaffen (lacht). Daher bleib's dabei: Weltherrschaft. Mehr können wir nicht leisten.

Sándor: Neue Mitglieder? Nee, weniger. :)

Phil: Mein Ziel ist grad, darauf hinzuweisen, dass es in diesem Heft eine Anzeige mit einem Downloadcode gibt, da könnt ihr einen neuen, unveröffentlichten Song kostenlos runterladen. Das gilt für Alle, auch die Hater. **Das letzte Lebenszeichen war die in den DAC sehr erfolgreiche Für Dich Allein/Gangsterrepublik Single. Hat sich am Zustand unserer Republik seit Deutschland brennt eigentlich marginal etwas geändert?**



Was zeichnet die Gangsterrepublik aus?

Phil: Erfolgreich? Echt? Cool. :) Man muss sich ja in den DACs mittlerweile schon mit Universal Bands wie AnnenMayKantereit rumschlagen... Rio Reiser würde sich im Grab erst besaufen und dann übergeben, der alte Gruffie! Independent sieht anders aus hahaha. Aber Geld stinkt halt nicht, egal von wem es kommt. Wo waren wir nochmal?

Sándor: Die Republik, die Republik, mal überlegen. Die kann mich persönlich mal geme haben. Na klar macht es Freude auf korrupten Politikern und Bankern rumzuhacken, Gründe dafür gibt es jeden Tag selbst in den offiziellen Nachrichten genug und pöbeln befreit, hab ich mal gehört. Fragst du mich im Ernst über neue Erkenntnisse zur allgegenwärtigen Gangsterrepublik, dann sage ich dir: Die Gangsterrepublik fängt bei jedem selber an, das ist ne moralische Frage, die ich lieber nicht für alle beantworten möchte.





10 Jahre Steinkind und das Kind liegt in Scherben. Ist das das Resume Eures Schaffens oder ein Neuanfang?

Sándor: Also wir gehen weder in Rente noch fangen wir neu an, aber so nach 10 Jahren is schon krass. Fakt ist, damals konnten wir die Studiomiete in dem Monat nicht bezahlen um die Demo-CD pressen zu lassen, weil wir dem WGT unbedingt unsere ersten Titel mitteilen wollten. Wir waren echt heiß, so wie die Songs. Tja, und die Freude über einen fertigen Titel ist heute fast noch größer, weil wir viel weniger Zeit haben und diese Momente daher leider auch seltener sind. Bei jedem Song geht es immer noch um alles, danach biste zwei Tage leer. Abgesehen davon hat sich eigentlich alles verändert, privat wie auch im Musikgeschäft. Wir müssen heute nicht mehr jedem erklären, wer Steinkind sind. Selbst unter den Hatern ist jetzt klar wer die Band ist. Da sind die Fronten geklärt. Dabei sind wir doch so nett, wenn uns keiner ärgert.

Phil: Ja, du vielleicht. :-D

Eure Songs sind mal sozialkritisch, mal Gassenhauer, mal romantisch? Würdet Ihr Euch als so etwas wie moderner Brecht bezeichnen?

Sándor: Ok, mit „romantischen Gassenhauern“ kann ich echt gut leben! Sozialkritisch, sagt man wohl so, ja, bitte von mir aus. Einen Vergleich mit Brecht finde ich zwar toll, aber unangemessen. Wir machen Musik, keine Literatur. Das würde dann ja bedeuten wir sind Hanns Eisler (übrigens in Leipzig geboren) und Brecht. Wir sind auch nicht, auch wenn es mir gefallen würde, Lennon und McCartney!

Gesanglich erkennt man Euch immer an der Falsettstimme Eures Sängers, den übrigens viele - die Euch nicht Live kennen - für ein Mädchen halten. Wie bist Du in dieser Tonlage gelandet? Ist es auf Tour nicht unglaublich schwer, stimmlich durchzuhalten?

Phil: Sony, ich lieg am Boden. So künstlerisch wertvoll und wichtig hat das bisher noch keiner formuliert. Yeah!

Sándor: Ich hab halt das einzigartige Reißnägel-Falsett. Im Ernst. Na ja wegen mir, stark behaarte „Mädchen“ gewinnen ja jetzt auch Grand Prix.

Die Musikbranche hat sich seit Euren ersten Tracks noch einmal massiv verändert. CD Verkäufe verschwinden nicht wegen illegalen Downloads, sondern wegen industrieforciertem Streaming. Wie steht ihr zum Streaming?

Phil: Streaming ist 2016 keine Frage mehr, es ist ein Fakt und vermutlich bald DAS Musikmedium. Es wird gut angenommen und macht irgendwie auch Sinn in unserer hektischen Welt, nur mit der Kohle hapert es da (mal wieder) noch gewaltig. Wer glaubt seine Lieblingsband schmeißt wegen dem StreamingAbo für 7,99 im Monat ein Album auf den Markt, der hat sich geschnitten und soll kacken gehen. Kleine und mittlere Bands können nach wie vor noch nur durch Mp3s, Vinyls, CDs, T-Shirts und Tickets in ausreichenden Mengen überleben bzw. weitermachen.

Sándor: Ihr könntet auch so das Geld überweisen, aber wir geben euch echt sehr gern bisl Musik und unseren Schweiß dafür.

Die Wiederentdeckung des Vinyls hat zu einem riesigen Run geführt. Wie seht ihr den neuen Fetisch?

Sándor: Ich freu mich, dass wir jetzt endlich eine Platte haben und hoffentlich noch mehr davon machen. Ich bin da romantisch. Musik und Platten, Bier und Zigaretten, Rock n Roll. Ich weiß das ist alles bald vorbei, aber ich find das grad mal gut.

Phil: Also ich kenn es ja gar nicht anders als alter Technohaudegen. Ich bin damit aufgewachsen und habe im Grunde damals mein gesamtes Taschengeld dafür raus gehauen - sorry Mama! Das ist ca. 20 Jahre her und alle, die jetzt was von Schallplatten faseln, meinten damals, Schallplatten die gib's es noch?!. Nichts ist realer als ne Schallplatte, das ist was wir immer wollten. Aber der Hype geht an den kleinen Bands im Grunde vorbei. Schallplattenproduktion ist die Hölle (außer fürs Presswerk) und der Vertrieb auch. Die Großen machen den sinnlosen über-teuerten Reibach. Es ist ein Fakt, in den 90igern ne fette Techno EP tausendfach zu verkaufen war einfacher als jetzt ne limitierte Miniaufgabe, wie eben bei einer 100% unabhängigen Band wie Steinkind. Kurz gesagt: wir haben noch ein paar rum stehen und wir versuchen sie so gut und günstig wie möglich anzubieten. Wir wollen einfach, dass die Leute die Dinger so feiern wie wir selber. Auf weitere CDs von uns könnt ihr jedenfalls lange warten.

STEINKIND

NEW UNRELEASED
STEINKIND SONG

get your FREE copy here
<http://dl.steinkind.com>

wgt16knd

(valid until 30th june 2016 / problems? info@steinkind.com)

not for sale
unverkäuflich
invendable
непродаваемый

Still fresh!

#Gangsterrepublik
#FürDichAllein
fubak006V

steinkind-shop.de



ME THE TIGER

Aufstehen gegen das Schweigen!

Die hohe Zahl wohlklingender Bands aus dem Norden Europas ist bezeichnend für eine Kultur, in der schon früh Musikalität und Kreativität gefördert wird. Me the Tiger aus Schweden machen da keinen Unterschied und veröffentlichen mit zwei CDs traumhafte und melodiebetonte Retro-Synth-Perlen, die sich unmittelbar im Gehörgang festsetzen.

Mit welcher Droge lasst Ihr Euren Tiger frei?

Wenn ich die Frage richtig verstehe, dann ist es ganz klar die Liebe zu unserer Musik und die Lust uns musikalisch auszudrücken. Absolute Überdosis ist dann der Adrenalin Kick auf der Bühne. Trotzdem, lass uns mal bei Giften bleiben. "Vitriolic" ist Gift.

Hängt die Bezeichnung nicht vor allem von der Dosierung ab?

Also unsere Definition von Gift, besonders in meinen Texten hat mehr was mit menschlichem Verhalten zu tun. So wie wir miteinander umgehen, oder mit Tieren und unserer Umwelt. Irgendwie lenkt mich mein Fokus immer auf die hässlichen und bösen Dinge. Das macht mich dann oft wütend und sehr traurig - da ist dann Musik das einzige Ventil, das die Welt erträglich macht.

Ihr habt einen sehr eigenständigen Sound. Gibt es da einen Klangerzeuger, der Euch besonders am Herzen liegt?

Wer schichten immer viele Sounds und musikalische Elemente. Ein einzelner Sound besteht meistens aus zwei bis fünf verschiedenen Klangquellen, sowohl bei Drums als auch bei harmonischen Elementen wie Gesang oder Synthesizem.

Woher stammt Euer sehr einprägsamer Name?

Das ist eigentlich ein sehr altes schwedisches Sprichwort, das man sehr schwer übersetzen kann. Während der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts hatte die schwedische Regierung Angst, das geheime Informationen in die Hände der Feinde geraten könnten. Sie haben den Schweden einfach gesagt, sie sollten die Klappe halten. Dazu wurde dann auch ein Symbol oder Logo entwickelt. Ein blau und gelb gestreifter Tiger. Mit der Zeit wurde das zu einem eigenständigen Teil der schwedischen Kultur und hat sich dann sogar verselbstständigt. Heute bedeutet es, mit dem was man hat zufrieden zu sein und nicht zuviel Worte über die eigene Unzufriedenheit verlieren. Zumindest nicht in der Öffentlichkeit. Daraus resultiert natürlich eine unausgesprochene Unzufriedenheit in jeder Stille und in der Öffentlichkeit. Was dazu führt, das mehr und mehr Menschen nur noch am Bildschirm eine große Klappe haben. Wir finden, es wäre besser, wenn die Menschen auch in der Öffentlichkeit für ihre Rechte und Meinungen aufstehen würden, sonst wird die Gesellschaft irgendwann von innen heraus zerbrechen.

Zu guter Letzt: Musik ist ja auch immer politisch - Wie sehr entspricht das Eurer Sichtweise?

Es wird eigentlich immer finsterner, jeden Tag. Eine wachsende Zahl von Menschen wird immer intoleranter und akzeptiert keine Unterschiede. Wir kämpfen auch musikalisch für eine faire und solidarische Gesellschaft, die von der Vielfalt lebt. Geteilte Verantwortung unabhängig welcher Herkunft, Klasse, Ethnie oder Geschlecht!



methetiger.com

XII. AMPHI FESTIVAL 2016

KOMMT NACH HAUSE

EDITORS ^{Project} Pitchfork COVENANT *Targa* BLUTENGEL
MONO INC. FRONT LINE ASSEMBLY

SUICIDE COMMANDO • PETER HEPPNER • JOACHIM WITT
STAHLZEIT • MOONSPELL • NEUROTICFISH • L'ÂME IMMORTELLE
AESTHETIC PERFECTION • SOLAR FAKE • SOLITARY EXPERIMENTS
MEGAHERZ • FADERHEAD • UNZUCHT • THE BEAUTY OF GEMINA

COPPELIUS • OST+FRONT • SPETSNAZ • [X]-RX • LEBANON HANOVER • NOSFERATU
SPIRITUAL FRONT • ESCAPE WITH ROMEO • DER FLUCH • XOTOX • WHISPERS IN THE SHADOW
BLOODSUCKING ZOMBIES FROM OUTER SPACE • DIVE • ANGELS & AGONY • EWIGHEIM
CRYO • THE DEVIL & THE UNIVERSE • MANTUS • LAURA CARBONE • XMH • ONE I CINEMA

ORIGINALTICKETS UNTER: WWW.AMPHI-SHOP.DE ERHÄLTLICH!
TICKETS AB SOFORT AUCH AN ALLEN CTS/EVENTIM & TICKETMASTER VVK.-STELLEN
INFOS UNTER: WWW.AMPHI-FESTIVAL.DE + WWW.FACEBOOK.COM/AMPHIFESTIVAL

23.-24. JULI 2016

KÖLN / TANZBRUNNEN

EMPO *Bloddon* *Pine Noire* BADLY

NOVA-SPES

Seit Jahren arbeitet der Leipziger Matthias Hübner an seinem Elektroprojekt nova-spes und veröffentlicht in einem enormen Schaffensdrang fast jährlich neue Alben. Der kreative Dauerbrenner hat mit seinem neuesten Output "A Dog And His Boy" nicht nur den Nerv der Zeit und die Spitze der DAC getroffen, sondern stellt auch einige sozialkritische Fragen.



Du hattest ja bereits auf deinem letzten Album Deinen Sohn einbezogen und jetzt heisst das neue Album A Dog and his boy? Siehst Du Dich als den Underdog oder hat das einen Bezug zum Sohn?

Ich seh mich nicht als Underdog, Wer sieht sich schon gern am unteren Ende einer gesellschaftlichen Hierarchie? Zumal die Zuteilung dieser Position ja nicht unmaßgeblich von der Gesellschaft selbst beeinflusst wird. Ich glaube, da hatte ich Glück im Leben und kann sagen, dass mir das erspart geblieben ist. Künstlerisch sollten das die Hörer entscheiden. Beim letzten Album hatte ich meinen Sohn nur für die Fotos miteinbezogen, bei diesem spielte er eine größere Rolle. Er beeinflusste mich beim Thema des Albums und war aktiv an der Entstehung des Songs "What Do You Want From Me" beteiligt.

Der Titel des Albums ist ein Hinweis auf dessen allgemeines Thema. Unter welchem thematischen Tenor würdest Du das Album einordnen?



Ich war schon immer der Meinung, dass Kindheit zu einem großen Teil mit dem Schuleintritt "wegrationalisiert" wird. Kinder müssen sich einem Lehrplan unterordnen, werden quasi gleichgeschaltet, Talente treten in den Hintergrund, eigene Meinungen werden häufig als aufmüppig und frech wahrgenommen. Wir haben in Deutschland immer noch ein Bildungssystem, welches Talente wenig bis gar nicht erkennt bzw. fördert, dafür aber strenge Pläne auflegt. Lehrer gelten häufig als unfehlbar (auch im Eigenbild), Schüler als "defekt", wenn Lehrer mit ihnen nicht klar kommen. Nicht umsonst steigen jährlich die ADS und ADHS-Diagnosen. Früher hätte man viele der Kinder einfach als "lebhafte" bezeichnet, heute sollen sie krank sein. In einigen Elternhäusern wird der Schule eine ungesunde Priorität eingeräumt, Kindern damit die Möglichkeit des Rückzuges genommen, Eltern werden zum verlängerten Arm der Lehrer, eine Eltern-Kind-Beziehung damit quasi abgeschafft. Das ist gefährlich. Die Lehrerin meines Sohnes erzählte in einer Elternversammlung einmal, die Klasse hätte solche Schwierigkeiten in Mathematik, weil die Kinder "denkfaul" wären. Niemand kam auf die Idee, dass es an der mangelnden Motivationfähigkeit der Lehrerin liegt. Oberste Priorität hat für mich, dass mein Sohn er selbst ist, bleibt und bleiben wird. Er hat viele Freunde, einen jedoch hat er, der ihn prinzipiell immer so akzeptiert, wie er ist - unsere Amerikanische Bulldogge Egon: "A Dog And His Boy"

Wie unterscheidet sich musikalisch das Werk von Deinen letzten Alben?

Das ist schwierig, da ich ja nicht ständig alle meine Alben miteinander vergleiche. Ich schreibe auch nie ein Album, das eben jetzt vollkommen anders sein muss, als das vorherige. Ich glaube, ich habe das Glück, dass sie einfach nie gleich klingen. Das hat etwas mit verschiedenen Einflüssen über die Zeit zu tun, mit Interessen, aber auch mit Lebenszyklen. Davon einmal abgesehen, fallen mir eine Menge Bands ein, die wesentlich erfolgreicher sind, als wir und seit Jahren gleich klingen.

Wie findet dein Sohn Deine Band?

Sie war schon immer ein Teil seines Lebens. Er kennt mich nicht ohne Musik. Er kennt keine Zeit ohne NOVA-SPES. Ich denke schon, dass er noch stolz darauf ist. Er genießt auf jeden Fall viele Bekanntschaften, die durch die Musik entstanden sind. Wenn es



zeitlich möglich ist, besucher die Konzerte und lernt andere Bands kennen. So mag er die Jungs von Agonoize sehr und freut sich immer wieder auf ein Wiedersehen. Mit Sicherheit wird er mal in das Alter kommen, wo er das ganze dann uncool findet. Das ist aber okay, weil es Teil seiner Entwicklung ist.

Du bist jetzt endlich in die DAC eingezogen. Das ist ein riesiger Erfolg. Wird das einen Einfluss auf die weitere Karriere Deiner Band nehmen?

Das wird die Zeit zeigen. Ich freue mich sehr darüber. Nein! Das ist untertrieben - ich bin wirklich ganz aus dem Häuschen. Es macht mich tierisch stolz, immerhin waren wir in der Woche 14 der höchste Neueinstieg. Machen wir uns nichts vor - von Musik leben zu können ist wenigen vergönnt und es werden auch immer weniger schaffen, da sind solche Erfolge die pure Motivation. Ich danke allen, die das ermöglicht haben und hoffe, dass es weiter geht. Ich hoffe, dass es weiteren Einfluss nimmt und uns doch die ein oder andere Tür zu Veranstaltern öffnet. So habe ich noch nie beim WGT gespielt. Das wummt mich als "Randleipziger" sehr. Ich würde auch gern außerhalb Deutschlands spielen. Leider fehlt es uns hier an notwendigen Kompetenzen, Verbindungen und Zeit, sich darum zu kümmern.

Du bist sehr fleissig - wie bekommst Du Band, Job und Familie unter einen Hut?

Das eine bedingt das andere. Ich frage mich das selbst häufig, aber irgendwie klappt es wahrscheinlich, weil alle daran beteiligt sind und wissen, dass ich ohne Musik unausstehlich wäre.

Du hast einen Song mit einem eindeutigen antifaschistischen Statement auf dem Album. Normalerweise tun sich viele Bands mit klaren Statements in dieser Richtung schwer. Besonders im Osten. Was war der Auslöser?

Ich komme aus Sachsen-Anhalt. Dem Bundesland, indem vor einigen Jahren die DVU in den ersten Landtag zog. Leider auch das Bundesland, in dem fast ein Viertel der Wähler eine Partei in den Landtag wählten, die zum Zeitpunkt der Wahl nicht einmal ein Programm hatten. Sie hatte einzig und allein den Rassismus in den Menschen angesprochen. Wir machen uns international zum Gespött und die braune Masse merkt nicht, wie sie

unsere Gesellschaft nachhaltig zerstört. Sie irren einem russischen Vollidioten hinterher, der sein Volk dumm hält und in Deutschland Parteien am rechten Rand finanziert, um die hiesige demokratische Grundordnung zu stören. Kann man, nein, darf man das einfach hinnehmen? **Spectators ist noch ein weiterer Track der nicht auf dem Album ist. Gibt es soviele Tracks in der Schublade?**

Ich habe noch eine ganze Menge Tracks in der Schublade. Spectators allerdings habe ich nach Fertigstellung des Albums geschrieben (das ärgert mich ein wenig). Ich mag diesen Song und hoffe, dass er in den Clubs gut angenommen wird, denn da gehört er hin. Vielleicht ist er ja ein Hinweis, wie es mit uns weitergehen kann/wird...

Wird man Dich jetzt öfter live sehen? Wie ist die Besetzung Deiner Oneman Show live?

Wie ich bereits gesagt habe, wäre das in meinem Interesse. Ich liebe es, live zu spielen. Die Energie, die man spürt ist einzigartig. Nicht zuletzt, weil wir eigentlich gar keine Oneman-Show sind. Live sind wir eine richtige Band, bestehend aus mir am Mikro und Peter und Maik an den Synths. Ich kann mir nach wie vor sehr gut einen Drummer bei uns vorstellen. Leider steht der Aufwand, den wir dazu betreiben würden derzeit in keinem Verhältnis zum Nutzen. Wenn du nur ein bis drei mal die Möglichkeit hast, ein Konzert zu spielen, lohnen sich monatelange Sessions einfach nicht. Wir würden gern einmal eine Tour spielen, aber das wird wohl noch lange, vielleicht ja immer, ein Traum bleiben. Wenn ihr eine Idee habt, wo wir spielen sollten, dann immer her mit den Kontaktdaten!

nova-spes.com



SHOP DICH SCHWARZ

Abaddon[®]
Mystic Store

Dein Dealer und Onlineshop für Gothic,
Metal, Punk & Rock'n'Roll Lifestyle
schenkt Dir

15 % RABATT

Einfach den Gutschein-Code

» **ABANEGWGT*** «

bei Deiner Onlineshopbestellung angeben und
auf die Lieferung direkt zu Dir nach Hause freuen!

*Der Gutscheincode ist gültig vom 01. April 2016 bis 30. September 2016. Nur in unserem Onlineshop einlösbar. Zum Einlösen einfach den Gutscheincode in das dafür vorgesehene Feld im Bestellvorgang eintragen. Dieser Gutschein ist nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

www.abaddon-mysticstore.de

Louisenstrasse 60 » 01099 Dresden »  [abaddondresden](https://www.facebook.com/abaddondresden)



ALPHAMAY **Lebenslinien zum Licht**

Schicksalsschläge führen oft genug in die finsterste Depression. Wer dagegen wie Alphamay mit Kreativität neue Horizonte erforscht, wird vom Schicksal mit Erfolg belohnt. Im Falle von Alphamay klingt das ganze so sexy wie Daft Punk, die ein Album für die Gothic-Disko geschrieben haben. Dabei sind die beiden kein unbeschriebenes Blatt - Frönten Sie bisher dem romantischen Gothrock-Crossover, setzt das neue Projekt seine Akzente im Retrosound der 80er.

Wofür steht der Name Alphamay?

Alpha steht für Anfang und May für Mai - Am Morgen des ersten Mai 2012 hatten wir unseren gemeinsamen Unfall, der in Konsequenz auch zur Gründung von Alphamay führte.

Wie hat sich im Laufe der Jahre Eure Beziehung und Euer musikalisches Arbeiten verändert?

Die Geschichte der Band beginnt im Grunde erst mit dem Unfall. Danach wurde in mir der Wunsch übermächtig, alle musikalischen Wünsche und Bedürfnisse konsequent zu verfolgen. Wir sind im Grunde schon seit wir denken können Freunde und das wird auch so bleiben. Wenn überhaupt ist die Verbindung durch den Unfall noch gestärkt worden. Unser musikalisches Wirken ist kompromissloser und zielgerichteter geworden.

Hattet ihr mit dem DAC Erfolg und den vielen guten Rezensionen gerechnet? Ist Alphamay nicht unglaublich gut in der „Zeit“?

Nein, das hat uns regelrecht mit offenen Mündern staunen lassen. Vielleicht ganz besonders weil dieses Album sehr organisch und ungefiltert entstanden ist. Anscheinend stehen wir mit unserer Liebe zu den Höhen und Tiefen der elektronischen 80er nicht allein da. Erstaunlich ist, dass dieses Phänomen auch generationenübergreifend wirkt. Nicht nur die, die sich an die Sounds erinnern fühlen sich hier zu Hause, auch die jüngere Generation kann eine Beziehung dazu fühlen.

Würdet ihr Euch als musikalische Eheleute bezeichnen, die jetzt mal etwas anderes ausprobieren um den Kick aufrecht zu erhalten?

Bis zu dem Kick würde ich zustimmen. Es geht viel mehr darum, sich in alle Richtungen auszubreiten. Neben Alphamay sind noch mehr Projekte „auf dem Herd“ in denen wir andere Musikstile bearbeiten. Es darf gespannt auf weitere Musik von uns gewartet werden.

Wie geht es mit Rozencrantz weiter?

Rozencrantz hat einen kleinen, internen, Besetzungswechsel hinter sich und arbeitet zur Zeit an neuem Material. Auch aus dieser Ecke wird es bald frische Töne geben. Der Großteil der Rezensionen schwärmt von Eurem eingängigen Retrosound. Seid ihr klassische 80ies Kinder, die jetzt dem Sound ihrer Jugend frönen können? Auf jeden Fall ein dickes „JA“. Der unverwechselbare Sound der 80er hat uns nie verlassen. Er ist auch gerade für die Wave/Gothic-Szene maßgeblich gewesen. In dieser Zeit wurden die

Grundstrukturen für einen Großteil der Musik, die wir lieben und mit der wir aufgewachsen sind erschaffen. Die 80er sind, fernab vom „Wegwerfpop“ immer eine musikalische Zeitreise wert!

Ist der Synthpop nicht in einer Krise – In einer Zeit in der so gut wie alles am Rechner produziert wird. Worin liegt für Euch der besondere Reiz am Synthesizer?

Nein, denn auch wenn es einfacher geworden sein mag, die Sounds zu erzeugen - man braucht keine elektrotechnische Grundausbildung und kein Equipment im Wert eines Hauses mehr. Aber das, was bei ein Rechner für einen erledigen wird ist Geschmack, musikalische Instinkte und Leidenschaft. Der Synthesizer ist und bleibt das einzige Instrument, das alle Instrumente sein kann und von daher muss es einen Musiker einfach faszinieren. Man kann Synthesizer als Musiker nur hassen oder lieben.

Ähnlich wie der Synthpop, ist die große Erfindung der 80er, die CD längst nicht mehr so hot wie in der Vergangenheit. Braucht man überhaupt noch CDs? Oder doch nur MP3 und vielleicht Vinyl für die Sammlerleidenschaft?

Natürlich braucht heute kein Mensch mehr CDs - aber der Reiz der Verpackung mit dem gewissen Mehrwert - dem Booklet und der grafischen Gestaltung - ist ungebrochen. Dies ist auch die Schwachstelle der digitalen Distribution. Es fehlt das digitale Booklet! Wir werden weiterhin auch physische Produkte herstellen. Aber ob es immer CDs oder Vinyls sind, steht in den Sternen. Vielleicht gibt es demnächst von uns das Artbook mit Downloadlink? Arbeitet ihr mit analogem Equipment oder dann doch eher am Notebook? Werden noch. Notebooks sind völlig ausreichend für Live-Situationen, da dort nicht alle Sounds gleichzeitig berechnet werden müssen. Im Studio ziehe ich dann doch eine „große“ Workstation vor, inklusive großer Bildschirme für den Überblick! Analoges Equipment kommt eigentlich nur noch als Samplequelle oder zur Inspiration zum Einsatz.

Wie entstehen Eure Songs? Gibt es musikalische Vorbilder, die das beeinflussen?

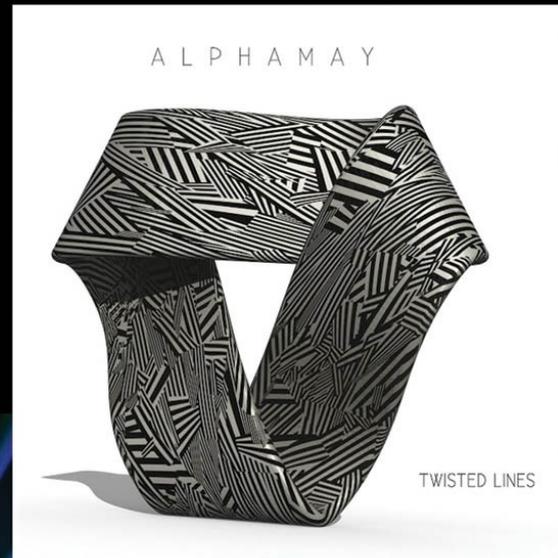
Alle Kompositionen entstehen bei mir zunächst ohne Gesangsvorlage im Heimstudio. In der Produktionsphase kommen wir dann zusammen und

bestimmen Gesangsmelodien und Texte. Nach dem Einsingen produziere ich dann wieder alleine zu Ende. Musikalische Vorbilder gibt es zahllose. Ich glaube jeder Musiker ist von jedem Stück Musik, das er jemals gehört hat, beeinflusst. Hier gibt es aber keine einzelnen Künstler, die einen überragenden Inspirationsanteil haben.

Twisted Lines – sind das die Lebenslinien? Steht dafür auch der an Escher erinnernde halbe Rhombus auf dem Cover?

Der halbe Rhombus ist eigentlich eine doppelte Möbiusschleife. Und ja, das Thema Lebenswege ist die Grundlegende Idee für das Artwork. Die Möbiusschleife mit Ihrer scheinbar unmöglichen Verdrehtheit, die gleichzeitig eine unendliche Bewegung darstellt, hält und die endlosen Möglichkeiten unserer Leben vor Augen. Es mag verschlungene Pfade geben, aber aus dem dunkel geht es stets zurück ins Licht.

alphamay.de



NO CUT UND DEVILS@WORK PRÄSENTIEREN

SONEMAN



STEINE TOUR 2016

NEUES ALBUM
IM SEPTEMBER

09.11.2016 A-WIEN - DOWN UNDER
10.11.2016 MÜNCHEN - BACKSTAGE CAFÉ
11.11.2016 DRESDEN - PUSCHKIN CLUB
12.11.2016 STUTTGART - CLUB ZENTRAL
13.11.2016 FRANKFURT - NACHTLEBEN
15.11.2016 CH-ZÜRICH - EBRIETAS

16.11.2016 HANNOVER - LUX
17.11.2016 LEIPZIG - MORITZBASTEI
18.11.2016 HAMBURG - LOGO
19.11.2016 BOCHUM - ROCKPALAST
20.11.2016 BERLIN - MUSIK UND FRIEDEN

+ SPECIAL GUEST:



Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Exklusive Hardtickets bei devilsatwork.de

NoCut DEVILS@WORK

III Gothic Castle

Burg Satzvey goes Gothic!

27.08.2016

Burg Satzvey, Mechernich

Einlass ab 14:00 Uhr



DAS SCHEIT

Gales of Nebelheim



Rahmenprogramm:

After Dark Disco mit DJ Marc M (UK), Düstermarkt, uvm.

Vorverkauf: € 16,50 **Tickets** Tageskasse: € 20,--

www.gothic-castle-satzvey.de
www.burgsatzvey.de

NEGATIEF

Mai - Juni - Juli 2016

www.negatief.de

**STEINKIND
ASTARI NITE
DAS ICH
ALPHAMAY
ME THE TIGER
NOVA-SPES
WINTERHART**



